

Niederschrift

über die 15. Sitzung des Ortsbeirates Gimmeldingen

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Donnerstag, dem 20.11.2025, 20:00 Uhr,

im Foyer der Meerspinnhalle Gimmeldingen

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Mitglieder

Forsch, Fabian
Neubauer, Fenja
Reh, Andrea
Sander, Maximilian
Steigermann, Thomas

Verwaltung

Brand, Petra

Stellv. Ortsvorsteher/in

Bauer, Tobias
Staab, Rainer

Ortsvorsteher/in

Wacker, Jens

Entschuldigt:

Ratsmitglieder

Baum, Jürgen
Christmann, Steffen

Mitglieder

Albrecht, Claudia
Ferckel, Martin
Frey, Matthias, Dr.
Hüner, Ursula
Jung, Michael
Schaper, Jutta

TAGESORDNUNG:

1. Flächennutzungsplan 2040 mit integriertem Landschaftsplan der Stadt Neustadt an der Weinstraße 299/2025
 - a) Abwägung der während der förmlichen Beteiligung abgegebenen Stellungnahmen
 - b) Feststellungsbeschluss
2. Neujahrsempfang 2026
3. Bau- und Planungsunterlagen
4. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnet die 15. Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Zum Protokoll der 14. Ortsbeiratssitzung werden keine Einwände erhoben.

TOP 1

299/2025

Flächennutzungsplan 2040 mit integriertem Landschaftsplan der Stadt Neustadt an der Weinstraße

a) Abwägung der während der förmlichen Beteiligung abgegebenen Stellungnahmen

b) Feststellungsbeschluss

Der Flächennutzungsplan legt für das gesamte Gebiet der Stadt Neustadt an der Weinstraße die Grundzüge der beabsichtigten städtebaulichen Entwicklung bis zum Zieljahr 2040 dar.

1. Verfahren

Der Stadtrat hatte in öffentlicher Sitzung am 27.05.2025 (Vorlage 097/2025) dem Entwurf zum FNP 2040 der Stadt Neustadt an der Weinstraße zugestimmt sowie die Durchführung der förmlichen Beteiligung beschlossen. Der Ortsbeirat Gimmeldingen hat diesen Beschluss am 08.05.2025 vorberaten. Die öffentliche Bekanntmachung über den Beschluss sowie den Zeitraum der förmlichen Beteiligung vom 10.06.2026 bis 18.07.2025 erfolgte am 05.06.2025 im Amtsblatt Nr. 24-2025. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 05.06.2025 über die Auslegung informiert und aufgefordert, eine Stellungnahme abzugeben. Mit Schreiben vom 06.06.2025 wurde bei der Oberen Landesplanungsbehörde eine ergänzende landesplanerische Stellungnahme beantragt. Seitens der Öffentlichkeit ging, bezogen auf den Ortsbezirk Gimmeldingen, eine Stellungnahme ein. Von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange ging ebenfalls nur eine Stellungnahme, betreffend Gimmeldingen, ein.

Nachfolgend die wesentlichen abwägungsrelevanten Stellungnahmen, Gimmeldingen betreffend:

Stellungnahme zu Übernahmeflächen aus dem FNP 2005:

Die aus dem FNP 2005 übernommene Wohnbaufläche „Gim 1 – Am Mandelgarten“ wird unverändert beibehalten. Ein Bürger hatte sich im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung gegen die Fläche eingewendet. Einzelne seiner Bedenken wurden zurückgewiesen, andere in Abwägung gestellt. Im Rahmen der Offenlage erfolgte eine erneute, umfängliche Einwendung. Der Stellungsnehmer äußerte sich dahingehend, dass seine aufgeführten Bedenken im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung nicht zum Anlass für Änderungen der Flächenausweisung genommen wurden und sieht erhebliche Entwicklungshemmnisse für die bauliche Entwicklung dieser Fläche. Im Ergebnis ist die Beibehaltung

der Fläche „Gim 1 – Am Mandelgarten“ weiterhin Ziel des FNP 2040 und entspricht dem politischen Willen, diese Fläche im Ortsbezirk für eine Wohnbebauung vorzusehen.

Stellungnahme zu sonstigen Themen:

Die GDKE, Direktion Landesarchäologie gibt Hinweise zur redaktionellen Ergänzung des Umweltberichts und der Begründung, bezogen auf archäologische Fundstellen im Bereich der geplanten Wohnbaufläche „Gim 1 – Neubergstraße“. Diese werden entsprechend ergänzt. Außerdem werden die Datengrundlagen zu archäologischen Fundstellen aktualisiert.

Herr Bauer spricht die Stellungnahme des Bürgers bezüglich der Wohnbaufläche „Am Mandelgarten“ an. Der Bürger hatte seinen Eindruck geäußert, dass Entscheidungen des Ortsbeirates durch die Interessen der im Gremium vertretenen Grundeigner betroffener Flächen beeinflusst wurden. Die Fläche war bereits im Flächenportfolio des FNP 2005 enthalten. Sowohl Ortsbeiratsmitglieder, als auch die Stadtverwaltung Neustadt weisen die Aussage, dass die Flächenentwicklung „Am Mandelgarten“ vor allem wegen der Interessen von im Ortsbeirat vertretenen Grundstückseigentümer betroffener Flächen beibehalten wird, deutlich zurück.

Weiter möchte Herr Bauer wissen, wo sich im Baugebiet „Gim 1 – Neubergstraße“ die archäologische Fundstelle „Gimmeldingen 12 – Quellfassung Neuzeit, Wasserleitung Neuzeit“ genau befindet.

Herr Wacker lässt abstimmen:

Der Ortsbeirat Gimmeldingen empfiehlt dem Stadtrat die Behandlung der im Rahmen der förmlichen Beteiligung abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB laut Verwaltungsvorschlag zu beschließen.

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Herr Wacker lässt über den Feststellungsbeschluss abstimmen:

Der Ortsbeirat Gimmeldingen empfiehlt dem Stadtrat den Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan 2040 mit integriertem Landschaftsplan der Stadt Neustadt an der Weinstraße zu fassen.

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 2

Neujahrsempfang 2026

Der Neujahrsempfang findet am 11.01.2026 ab 11.00 Uhr in der Meerspinnhalle statt. Das Konzept ist wie im Vorjahr: Weinausschank, Ausschank alkoholfreier Getränke und Laugengebäck. Der Mandelblütenexpress wird den Empfang musikalisch begleiten.

Der Aufbau erfolgt ab 09.00 Uhr; Herr Wacker wird ein Banner entwerfen, welches zum Jahreswechsel an den Ortseingängen aufgestellt werden soll.

TOP 3

Bau- und Planungsunterlagen

Herr Wacker informiert über folgende Bauvorhaben:

-Gemarkung Gimmeldingen, Flur-Stücke 2247/5; Fassadenänderung der Nordansicht eines Wohngebäudes und Anbau eines Balkons; Planungsunterlagen zur Information

-Gemarkung Gimmeldingen, Flur-Stücke 3527 und 3546; Tektur zu BV 237-21; Errichtung eines Rettungsbalkons an der Nordfassade im Dachgeschoss; Planungsunterlagen zur Information

-Grundstücke in der Verlängerung der Gienanthstraße:

Nachdem Pachtverträge im Bereich der Verlängerung der Gienanthstraße seitens der Stadt Neustadt gekündigt wurden, haben Grundstückeigentümer aus diesem Bereich die Sachlage bei Herrn Wacker hinterfragt. Herr Wacker wurde mitgeteilt, dass die Stadt Neustadt a. d. Weinstraße auf den städtischen Flächen in diesem Bereich Ökokontoflächen aufbauen möchte. Diese Flächen können dann beispielsweise durch Maßnahmen zur Renaturierung als Ausgleichsfläche aufgenommen werden, um innerorts entstandene Eingriffe zu kompensieren. Die Ortsbeiratsmitglieder erkundigen sich, wie diese Flächen zukünftig gepflegt werden?

Ein Privatbesitzer wollte erfahren, ob er sein Grundstück (Flurstück-Nr. 1933) langfristig verpachten kann. Die Stadtverwaltung hat mitgeteilt, dass derzeit keine Nutzungsänderung vorliegt, jedoch ein Teil seines Grundstücks als Suchraum für Kompensationsmaßnahmen vorgesehen ist.

Herr Wacker informiert weiter, dass die Grundstücke in diesem Bereich im FNP 2040 enthalten sind und auf dem Plan ersichtlich ist, dass der Bachverlauf geändert werden soll.

-Sockelsanierung der KiTa

Auf Nachfrage des Ortsbeirates, inwieweit durch die Abdichtung des Sockels außen am Gebäude der KiTa, auch die Kellerwände innen vor Feuchtigkeit geschützt werden, hat Herr Wacker folgende Antwort von der Abteilung Hochbau erhalten:

Der Sockel wurde mit einem Injektionsverfahren fachmännisch gegen aufsteigende Feuchtigkeit aus dem Boden abgedichtet. Anschließend wurde ein Sanierputz aufgetragen, ein finaler Farbanstrich folgt noch. Das eingesetzte Verfahren verspricht eine Garantie von 20 Jahren. Die Injektionen wurden von außen schräg nach innen unten ausgeführt, um auch im Innenbereich denselben Effekt wie außen zu erzielen. Das Innenmauerwerk soll nicht mehr verputzt werden, sondern „frei atmen“ können.

-Erweiterung der Spielfläche der KiTa im Außenbereich

Der Ortsbeirat hatte sich nach dem Stand der neuen Spielfläche im Außenbereich für die KiTa erkundigt. Herr Müller von der Abteilung Hochbau hat mitgeteilt:

Die zusätzliche Spielfläche soll an der Westseite der Grundschule entstehen. Derzeit läuft die Planung und die Ausschreibung der Spielgeräte. Der neue zusätzliche Außenspielbereich soll bis zum Frühjahr 2026 fertig und bespielbar sein.

Herr Bauer fragt nach, ob die Betriebserlaubnis für die Erweiterung der KiTa zwischenzeitlich vorliegt?

-Stein „Durchblick“

Die Stadtverwaltung bittet darum, den genauen Standort auf dem Neuberg mitzuteilen.

-weitere offene Punkte

Herr Wacker teilt mit, dass er bei weiteren offenen Punkten, u. a. das reparaturbedürftige Pflaster auf dem Kirchplatz, nochmals bei der Stadtverwaltung nachgefragt hat und noch auf Antwort wartet.

TOP 4

Mitteilungen und Anfragen

-Hundekotmülleimer

Bürger sind mit der Bitte an Herrn Wacker herangetreten, weitere Hundekotmülleimer aufzustellen:

- Am Waldeingang (Gimmeldinger Tal), da auf dem Waldspielplatz derzeit bereits ein Mülleimer zum Hundekotmülleimer umfunktioniert wurde.
- Richtung Sportgelände Hildebrandseck (vom Blumenhaus Schupp her kommend)

-Stand Kommunale Wärmeplanung der Stadt Neustadt a. d. Weinstraße

Der Stadtrat hat den Kommunalen Wärmeplan für Neustadt an der Weinstraße am 04.11.2025 beschlossen. Ziel ist es, den Weg zur Klimaneutralität bis spätestens 2040 zu unterstützen und die Wärmeversorgung Schritt für Schritt auf erneuerbare Energien umzustellen. Den Bürgern dient er als Orientierungshilfe, welche Wärmeversorgungsoptionen langfristig sinnvoll sind. Mit dem Plan wurde ein grober Rahmen gesteckt, es folgt eine Detailplanung. Es wird Informationsveranstaltungen zu diesem Thema geben.

-Glockehocke

Am 12.12.2025 ab 18.00 Uhr sind die Bürger zum „Glockehocke“ auf dem Dorfplatz eingeladen.

-Adventliche Schmückung des Dorfplatzes

Am 28.11.2025 soll ab 15.00 Uhr die adventliche Schmückung des Dorfplatzes erfolgen.

-Adventsleuchten in Gimmeldingen

Einladung, die Adventszeit einzuläuten:

Blumen Schupp & Cafe Fleur am 21./22.11.2025

Weingut Ohler & Nett's Landhaus am 22./23.11.2025

Ende der Sitzung: 21:04 Uhr

Vorsitzender

Jens Wacker

Protokollführerin

Petra Brand